

Gruß zum Sonntag – 21. Mai - Pfarreiengemeinschaft Südhöhen

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Mitmenschen auf den Südhöhen!

Jesus nimmt Abschied von der Welt und schenkt uns zugleich Ermutigung.

So erklingen im heutigen Evangelium, Johannes 17,1- 11a, seine Worte wie ein liebendes Gebet für die Menschen in der Welt, für alle, welche sich vom Leben und Wirken Jesu ergreifen lassen.

Dieses sind im wahrsten Sinne auch wir heute, die wir miteinander versuchen, hier bei uns auf den Südhöhen und an vielen Orten der Welt, das Geschenk der Gottesliebe an uns Menschen, das Reich Gottes, aufkeimen zu lassen und miteinander zu leben.

Schon in der Taufe ergreift Gott unser Dasein, ruft uns beim Namen und gibt dem eigenen Leben einen lebendigen Hoffnungshorizont sowie unumkehrbare Würde. Gott bindet sich dabei unverbrüchlich an das Leben eines jeden Menschen. Niemals gibt Gott seine Freundschaft und Liebe zu jedem Menschen auf!

Seine Nähe ist ganz gewiss überall dort schon zugegen, wo wir auf der Welt sind und leben. Diese Hoffnungsgewissheit schenkt sich in den liebenden Worten Jesu im heutigen Evangelium für die Welt. Die Liebe, der Beistand, die Leidenschaft Gottes für uns Menschen und die Welt geht weiter, setzt sich fort. Jesus selbst betet für uns Menschen, so bezeugt es das heutige Evangelium. Unser Leben und die Welt sind somit kein grausames Schicksal mehr, in welchem wir verloren sind, sondern ein Ort, an welchem sich Gott ereignet, und ich mich von Gott ergreifen lassen darf.

Gerade in diesen Tagen vor Pfingsten kann es gut sein, Gott Raum im eigenen Leben zu schenken. Sei es beim Spaziergang in der Natur, sei es in der Stille, bei schöner Musik und in der Begegnung mit unseren Mitmenschen beim Gottesdienst.

Gott lässt keinen von uns allein zurück!

Dort, wo es schwer im Leben ist, darf ich dem Lebensatem Gottes in mir vertrauen.

So wünsche ich Ihnen und Euch in diesen Tagen stärkende Zeiten der Gotteserfahrung, liebende Wege und Begegnungen sowie gerade in schweren Stunden die Hand Gottes, welche uns ergreift. Niemand ist verloren, denn Gottes schöpferische Liebe wird nicht von uns gehen!

Benedikt Schmetz

Aufruf der deutschen Bischöfe Pfingstaktion von Renovabis 2023

Liebe Schwestern und Brüder,

Arbeitskräfte aus dem Ausland sind für Deutschland enorm wichtig. Ohne sie würden große Teile der Wirtschaft und unseres täglichen Lebens nicht funktionieren. Sehr viele der bei uns tätigen Migrantinnen und Migranten kommen aus Mittel- und Osteuropa.

Deshalb nimmt die diesjährige Pfingstaktion des Osteuropa-Hilfswerks Renovabis das Thema „Arbeitsmigration aus Osteuropa“ in den Blick. Das Leitwort lautet: „Sie fehlen. Immer. Irgendwo.“ Es geht um Menschen, die ihre Heimat verlassen, um ihren Lebensunterhalt in der Fremde zu verdienen. Die Entscheidung zur Migration erfolgt selten leichtfertig, meist beruht sie auf Not. Die Folgen sind gravierend; denn in ihren Herkunftsländern hinterlassen die Frauen und Männer eine große Lücke: Sie fehlen in ihren Familien und in ihren Gemeinden, sie fehlen als Arbeitskräfte und Bürger. Hier in Deutschland erfahren die Migrantinnen und Migranten oft wenig Wertschätzung. Viele leiden unter prekären Beschäftigungsverhältnissen, manche sogar unter kriminellen Machenschaften bis hin zum Menschenhandel.

Zusammen mit der Kirche in Osteuropa hilft Renovabis, diesen Menschen in ihrer Heimat Perspektiven zu eröffnen - durch Bildung und bessere Arbeitsmöglichkeiten. So unterstützt das Hilfswerk zum Beispiel einen häuslichen Pflegedienst in Belarus, Job-Trainings für jugendliche Häftlinge in der Republik Moldau oder Projekte zur regionalen Entwicklung im Kosovo.

Wir bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Anliegen von Renovabis durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.
+ Rainer Maria Card. Woelki Erzbischof von Köln

St. Christophorus

Am morgigen Donnerstag – Hochfest Christi Himmelfahrt – feiern wir um 9.30 Uhr die Eucharistie in unserer Kirche.

Am Sonntag kommen wir um 9.30 Uhr zur Eucharistiefeier zusammen.

Die nächste Probe des Familienchors findet am Dienstag um 20 Uhr statt.

St. Joseph

Die Eucharistiefeiern am Sonntag um 11 Uhr in St. Joseph können im Internet mitgehört werden. Wählen Sie dazu eine der folgenden Adressen, die Sie auch auf der Internetseite der Gemeinde finden: <http://stjoseph.dd-dns.de:8000/live.ts> oder <http://stjoseph.dd-dns.de/>. Einige Minuten vor Beginn des Gottesdienstes werden die Lied-Nummern angesagt.

Heute ist das Pfarrbüro nur von 10-12 Uhr geöffnet.

Um 18 Uhr trifft sich **aCHORD** zur Probe im Gemeindezentrum.

Am Samstag sind Sie um 11:30 Uhr zur nächsten **Orgelmusik zur Marktzeit** eingeladen. Es spielt Ben-David Ungermann (Erkrath) Werke von Beethoven, Scarlatti und Bach. Anschließend ist noch Gelegenheit zur Begegnung bei einem Kaffee.

Um 17:30 Uhr findet die **Eucharistiefeier zum Sonntag** für die Pfarreiengemeinschaft in unserer Kirche statt.

Sonntag sind Sie wieder zu **Café Sara** um 15 Uhr im Gemeindezentrum eingeladen. Die Autorin und Schauspielerinnen Rita Reinecke überrascht uns mit einem für die Café Sara-Besucher:innen ausgesuchten Programm. Bitten um **Anmeldung bis Freitag, dem 19.5., 11 Uhr.**

Montag startet die neue Redaktionsrunde für die „Begegnungen“ um 18 Uhr im Pfarrhaus.

Um 19:30 Uhr treffen sich die Frauen für das Ökumenische Bibel-Kunstprojekt im Gemeindezentrum.

Das kfd-Leitungsteam trifft sich am Donnerstag um 18 Uhr im Pfarrhaus.

Der Gemeinderat kommt um 20 Uhr in der Unterkirche zusammen, anschließend tagt er im Gemeindezentrum.

Freitag kommt aCHORD um 18 Uhr zur nächsten Probe im Gemeindezentrum zusammen.

Um 20 Uhr trifft sich dort der Kreis Froher Christen.

Am Pfingstsonntag findet um 9:30 Uhr die Wort-Gottes-Feier für Kinder im Kindergartenalter und ihre Eltern statt.

Hl. Ewalde

In der Zeit vom 22.5. bis 2.6.2023 ist das Pfarrbüro nur vormittags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Am kommenden Sonntag findet in Hl. Ewalde die Erstkommunionfeier für 28 Kinder mit ihren Familien statt. **Wir wären sehr dankbar, wenn Sie an diesem Sonntag eine andere Hl. Messe besuchen würden. Um 09.30 Uhr feiern wir in St. Christophorus Eucharistie, um 11.00 Uhr ist die Hl. Messe in St. Hedwig.**

Die kfd lädt am Dienstag um 18.00 Uhr herzlich zu einer Maiandacht in die Kirche ein. Anschließend gibt es ein **gemütliches Beisammensein mit Maibowle und Mitbringbuffet** im kleinen Pfarrsaal, bei gutem Wetter auf dem Kirchvorplatz.

Die **Hl. Messe zur Marktzeit** feiern wir wieder am **Mittwoch um 11.30 Uhr.**

Die „Auszeit – Atem holen für den Frieden“ am Freitag fällt aus.

Auf einem Holzpult vor der Orgel finden Sie ein Buch. Dort wird jeden Sonntag der Text des aktuellen Evangeliums eingeklebt, der Rest der Seite ist frei - frei für Sie, um Gedanken zum Evangelium hineinzuschreiben oder auch, um einen Satz oder Vers aus dem Evangelium aufzuschreiben, der Sie besonders berührt. So können wir auch über Evangeliumsverkündigung und Predigt hinaus über die Texte der Bibel in einen Austausch kommen. Herzliche Empfehlung.

St. Hedwig

Herzliche Einladung zu Lobpreis, Anbetung und Rosenkranzgebet an jedem **Donnerstag** um **17 Uhr** in St. Hedwig.

Alle sind eingeladen zum **Biergarten am Glockenturm in St. Hedwig!** Jeden **Mittwoch** zwischen **18 und 20 Uhr** gibt es zur Bratwurst im Brötchen kalte Getränke und nette Begegnungen. Dazu freuen wir uns über aktive Unterstützung aus der Gemeinde. Wer kann einen Dienst beim Auf- und Abbau, am Grill oder am Zapfhahn im Mai oder Juni übernehmen? Bitte im Atrium in die Liste eintragen. Bei Regen fällt es aus.

Am Samstag, dem **27. Mai** findet der Vorabendgottesdienst um **17.30 Uhr** in St. Hedwig statt. **Pfingstsonntag** und **Pfingstmontag** feiert St. Hedwig um 11 Uhr die Heilige Messe.

Am 30. Mai hat das Pfarrbüro nachmittags geschlossen.